

FINANZPROKURATUR

Singerstraße 17-19

1011 Wien

Tel. 75 76 41 (Durchwahl)

PSKto. 5500.017

FINANZPROKURATUR IN WIEN

02 JUN 86

05539

RUBRIK

BEILAGEN:

Zl. VI/5168

2-fach, 1 Rubrik, 2 Beilagen

6 Cg 199/86

2

An das

Landesgericht Innsbruck

6020 InnsbruckVereinigte Einmündliche
des Landes, Bezirks- und
Arbeitsgerichte Innsbruck

Eing. 26. MA 1986 Uhr

fach.....Halbschr.....Beilagen

GKM.....S.....

June 13. 6. 1986

Klagende Partei: Gertrude van de Graaff, geb. Liebl,
geschiedene Czernin-Morzin, geb. 2.9.1922,
Pensionistin, 6370 Kitzbühel, Pfarrau 21 b,
vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Heinrich
Schmiedt, Verteidiger in Strafsachen,
Bichlstr. 1 (Torhaus), 6370 Kitzbühel

Beklagte Partei: Republik Österreich,

vertreten durch die Finanzprokurator,
1011 Wien, Singerstraße 17-19

wegen: Herausgabe
(Streitwert S 310.000,--)

Klagebeantwortung

2-fach
1 Rubrik
1 Beilage
./A in Fotokopie
zweifach

BUNDESMINISTERIUM FÜR FINANZEN

Zl. 57.492/4-I/6/86

Gertrude van de Graaff, gesch. Czernin-Morzin,
Klage gegen die Republik Österreich
auf Herausgabe eines Gemäldes von
Jan Vermeer und Ersatz der Prozeßkosten

Bezug: Zl. VI/5168

Wollzeile 1-3
Postfach 2
A-1015 Wien 51 22 651
Telefon: 523631/Kl. 367
Bürofax

Sachbearbeiter:

Frau MR Mag. Jantschek

An die

Finanzprokuratur

Singerstraße 17-19
1011 W i e n

FINANZPROKURATUR IN WIEN
20. JUN 86 063633
BEILAGEN

Das Landesgericht Innsbruck ersucht in der Rechtssache
Gertrude van de Graaff gegen die Republik Österreich wegen
S 310.000,- um Übersendung folgender ho. Akten:

Zl. 206.661-34/55
Zl. 213.470-34/55
Zl. 217.708-34/55
Zl. 242.471-34/56
Zl. 255.040-34/60

Die Finanzprokuratur wird daher ermächtigt, die angeforderten
Geschäftsstücke dem genannten Landesgericht unverzüglich zu Ge-
schäftszahl 6 Cg 199/86 zu übermitteln.

4. Juni 1986

Für den Bundesminister:

Dr. Schmidt

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

[Handwritten signature]

Zl. 57.492/4-I/6/86

Gertrude van de Graaff, gesch. Czernin-Morzin,
Klage gegen die Republik Österreich
auf Herausgabe eines Gemäldes von
Jan Vermeer und Ersatz der Prozeßkosten

Bezug: Zl. VI/5168

Sachbearbeiter:

Frau MR Mag. Jantschek

An die

Finanzprokuratur

Singerstraße 17-19
1011 W i e n

Das Landesgericht Innsbruck ersucht in der Rechtssache
Gertrude van de Graaff gegen die Republik Österreich wegen
S 310.000,- um Übersendung folgender ho. Akten:

Zl. 206.661-34/55
Zl. 213.470-34/55
Zl. 217.708-34/55
Zl. 242.471-34/56
Zl. 255.040-34/60

Die Finanzprokuratur wird daher ermächtigt, die angeforderten
Geschäftsstücke dem genannten Landesgericht unverzüglich zu Ge-
schäftszahl 6 Cg 199/86 zu übermitteln.

4. Juni 1986

Für den Bundesminister:

Dr. Schmidt

Geschäftszahl 6 Cg 199/86

Dem

Landesgericht Innsbruck

6020 I n n s b r u c k

**Vereinigte Dienststelle
des Landesgerichts- und
Arbeitsgerichtes Innsbruck**

9. JUNI 1986

Jach Halbach
GKM

mit dem Ersuchen um gefällige Kenntnisnahme, da sich das gesamte
gegenständliche Aktenkonvolut derzeit bei der Finanzprokuratur
befindet.

4. Juni 1986

Für den Bundesminister:

Dr. Schmidt

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

[Handwritten signature]

11/5468 / 217

FINANZPROKURATUR WIEN
12. JUN 86 059736
BEILAGEN

6 Cg 199/86

B e s c h l u ß

Klagende Partei: Gertrude van de Graaff, 6370 Kitzbühel, Pfarrau 21b
vertreten durch: RA Dr. Heinrich Schmiedt, Kitzbühel
Beklagte Partei: Republik Österreich
vertreten durch: Finanzprokuratur Wien
wegen: S 310.000.--

Der Beklagtenvertreterin wird aufgetragen,
die angebotenen Akten des Bundesmin. für Finanzen, die sich
dort zur Einsicht befinden, entweder direkt dem gefertigten
Gericht zu übermitteln oder an das Bundesministerium für
Finanzen zurück zu stellen, daß sie dort eingeholt werden
können.

Landesgericht Innsbruck
Abt. 6, am 10. 6. 1986

Dr. Peter von Wisiol
für die Abfertigung der Ausfertigung
des Leiter der Geschäftsabteilung. *16*

Abt 6

Arch. Innsbruck!

15

Geschäftszahl 6 Cg 199/86

Ersuchschreiben um Aktenübersendung

5

Landesgericht für ZRS Wien
An das
Eingel. am **3. JUNI 1986**
fach, mit
Halbschriften

Landesgericht für ZRS
Wien

Das gefertigte Gericht ersucht um Übersendung der Akten, Aktenzeichen **2 Cg 424/50**
2 Cg 31/51

betreffend die Rechtssache **Gertrudde van de Graaff gg. Rep.Öst.wg.S 310.000.-**

**Vereinigte Einleitstelle
des Landes-Bezirks- und
Arbeitsgerichts Innsbruck**
Diese Akten werden am
- 5. 1986Uhr
Eing.fach.....Halbschr.....Beilage
GKM.....S.....

Landesgericht Innsbruck
benötigt. Abt. 6, am 27. 5. 1986

Dr. Peter Hall Wiesol
Für die Zerstörung der Ausfertigung
des Urteils der Gerichtsabteilung (h)

Ankündigung an Innsbruck!
Akten aus den Jahren 50/51 sind schon vernichtet
(Gefahrzeichen)
Geschäftszahl

An das
gericht

Landesgericht für ZRS. Wien
1016 Wien, Museumstraße 12
Abt. 4, am **3. Juni 1986**
T. Honegger

Die oben bezeichneten Akten werden
übersendet.

An das
gericht

Geschäftszahl

Die oben bezeichneten Akten werden zurückgestellt.

B.

Rechtsnachfolger

Der Beauftragte wird aufgefordert,
die empfohlenen Aktien des B.M. für Finanzen,
die sich dort für Einricht befinden, entweder
direkt dem geführten Geschäft zu übermitteln
oder an das B.M. für Finanzen zurückzustellen,
das sich dort eingelagert werden können.

✓ zu. B.V.

del. 10.7.

del. 10.6.86



10. Juni 1986
abgelehnt
abgelehnt
abgelehnt
abgelehnt
10. Juni 1986

FINANZPROKURATUR

Singerstraße 17-19

1011 Wien

Tel. 75 76 41 (Durchwahl) PSKto. 5500.017

**Vereinigte Einlaufstelle
des Landes-, Bezirks- und
Arbeitsgerichtes Innsbruck**

Eing. 17. JUNI 1986Uhr

.....fach.....Halbschr.....Beilagen

GKM.....S.....g

6 Cg 199/86

Zl. VI/5168

2-fach, 1 Rubrik, 1 Beilagenmappe

An das

Landesgericht Innsbruck

6020 Innsbruck

EINGEGANGEN

25. Juni 1986

Erl.....

Klagende Partei: Gertrude van de Graaff, geb. Liebl,
geschiedene Czernin-Morzin, geb. 2.9.1922,
Pensionistin, 6370 Kitzbühel, Pfarrau 21 b,
vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Heinrich
Schmiedt, Verteidiger in Strafsachen,
Bichlstr. 1 (Torhaus), 6370 Kitzbühel

Beklagte Partei: Republik Österreich,
vertreten durch die Finanzprokurator,
1011 Wien, Singerstraße 17-19

wegen: Herausgabe
(Streitwert S 310.000,--)

Vorlage von Akten

2-fach
1 Rubrik
1 Beilagenmappe

Über do. Anfrage vom 10.6.1986 legt die Beklagtenver-
treterin im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für
Finanzen die Akten vor:

Zl. 213.470-34/55 (er ist im Beweisanbot mehrmals angeführt)

Zl. 206.661-34/55

Zl. 217.708-34/55

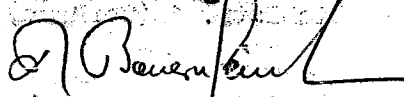
Zl. 242.471-34/56

Zl. 255.040-34/60

(zusammen 5 Akten).

16. Juni 1986

Im Auftrag


(Dr. Bauernfeind)

Über do. Anfrage vom 10.6.1986 legt die Beklagtenver-
treterin im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für
Finanzen die Akten vor:

- Zl. 213.470-34/55 (er ist im Beweisanbot mehrmals angeführt)
 - Zl. 206.661-34/55
 - Zl. 217.708-34/55
 - Zl. 242.471-34/56
 - Zl. 255.040-34/60
- (zusammen 5 Akten).

16. Juni 1986

Im Auftrage

(Dr. Bauernfeind)

Bereitsende diese

Der behauptete Partei wird eingetragene, brenn-

14 Tefen allfällig vorhandene Ablichtungen

in den Akten Zl. 424-100 n. 31151 LG. 2. R.

Wien 2-fach vorzulegen, weil die bezüglichen
Akten bereits vernichtet sind.

✓ Zv. Bv. + H.P. 2. R. 6

Uel. 10.7.

19.6.86

eingelangt 20. Juni 1986

ausgefertigt

vergleichen 23. Juni 1986 /6

abgefertigt

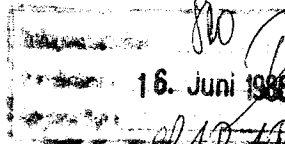
Te 59736/86

V/ 5168/227

3X schön + 1 Rubrik

6 G 100/86

EINSCHREIBEN



16. Juni 1986
12 1/2 kg mappe

des Landesgericht Linsbuck
6020 Linsbuck

2 fcl.
1 Rubrik
12 1/2 kg

17. 6. 86
eins Leiden

chif. Beilagenmappe

< 0 N 226 >

Vorlage von Aktien

2 fcl.
1 Rubrik
1 Beilagenmappe

Über Auftrag vom 10. 6. 86 legt die

Beilephungsvertreter in Einvernehmen
mit dem Bsh. für Grenzen der

Altur vor:

213.470 - 34/55 (ist in Besonderegut ^{eingeführt} gelandet)

206.661 - 34/55

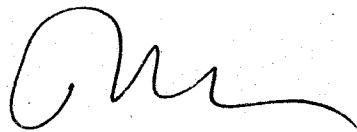
217.708 - 34/55

242.471 - 34/56

255.040 - 34/60

(zusammen 5 Altur)

16. 6. 86



VI/5168/72234 6 G 1PP/86
Lp. Druck

~~Wieder freigelegt
in Bauwerk Bk. für die
24. P. & 6~~

Bildungsmappe zu VI/5168
des Polwartes

5 Altk. Bk. für Tinsurze

72 213 470 - 34/55

206 661 - 34/55

217 708 - 34/55

242 471 - 34/56

255 040 - 34/60

7E 180 513 - 35/51 (EP 64, 65) Berichten

63 RR 763/47 Aankomstgph. (Balken
Tm.

ON 163 Aankomstgph. k 63 RR 204/51

ON 188 WGMER.

30/1

Betreft: Klopje van Rep. Oostenrijk
Getroude van de kroon =
geschiedene Gemin - chortin
(~~de~~ elen. Getrou van Gemin
fres Gemin - chortin)
7E 213 470 - 34/55

FINANZPROKURATUR WIEN
25. JUN 86 064726
BEILAGEN: 1

103

870

6 Cg 199/86

B e s c h l u ß

VI / 5168 / 230

Klagende Partei: Gertrude van de Graaff, 6370 Kitzbühel
vertreten durch: RA Dr. Heinrich Schmiedt, Kitzbühel
Beklagte Partei: Republik Österreich
vertreten durch: Finanzprokurator Wien
wegen: S 310.000.--

Der beklagten Partei wird aufgetragen,
binnen 14 Tagen allfällig vorhandene Ablichtungen aus
den Akten 2 Cg 424/50 und 31/51 LG.ZRS Wien 2-fach vor-
zulegen, weil die bezüglichen Akten bereits vernichtet
sind.

Landesgericht Innsbruck
Abt. 6, am 19. 6. 1986

Dr. Peter Paul Wisiol
Für die Richtigkeit der Ausfertigung
der Leiter der Geschäftsabteilung: 45

Zl. VI/5168
2-fach, 1 Rubrik, 2 Mappen

6 Cg 199/86

An das
Landesgericht Innsbruck
6020 Innsbruck

Klagende Partei: Gertrude van de Graaff, geb. Liebl,
geschiedene Czernin-Morzin, geb. 2.9.1922,
Pensionistin, 6370 Kitzbühel, Pfarrau 21 b,
vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Heinrich
Schmiedt, Verteidiger in Strafsachen,
Bichlstr. 1 (Tigerhaus), 6370 Kitzbühel

Beklagte Partei: Republik Österreich,
vertreten durch die Finanzprokuratur,
1011 Wien, Singerstraße 17-19

wegen: Herausgabe
(Streitwert S 310.000,--)

Vorlage von Beschlüssaufertigungen
in Original und als Fotokopien

2-fach
1 Rubrik
2 Mappen

Die Finanzprokuratur legt innerhalb offener Frist
2 Mappen mit Beschlußausfertigungen aus 2 Cg 424/50 und
31/51 je Landesgericht für ZRS. Wien vor. Die Mappe mit
den Originalausfertigungen ist für das Gericht bestimmt.

Da schon diese Stücke das Vorbringen der Beklagten
verifizieren, sieht die Finanzprokuratur von der Vorlage
weiterer Stücke aus diesen Verfahren ab, weil die Schrift
schon sehr verblichen und die Stücke schlecht zu fotoko-
pieren wären. Abgesehen davon wäre dies teuer und im Prinzip
ohne Nutzen.

Beigefügt wird allerdings auch eine Abschrift aus
Rkv 190/49, der Entscheidung der Obersten Rückstellungs-
kommission vom 14. Mai 1949, Rkv 190/49.

27. Juni 1986

Im Auftrag

Dr. Bauernfeind

(Dr. Bauernfeind)

HP 2 N. 7 - BvG

HP 2 N. 7 - BvG - K. V.

Kel. 20.7

27.7.86

eingeliefert	6.6.86
ausgewertet	
verglichen	Juli 1986
abgetrennt	

NOT DESTROYED ???

2 Cg 424 / 50
2 Cg 31 / 51

1/ R 64726/86

1/5168/230

G G 199/86

EM...
30. Juni 1986
H. R. 2...

die 2 Kopien

30.6.86
ausgeben

Kundesprache Lunsbach
6020 Lunsbach

< Beilage ON 230 >

Vorlage von Beschlüssen
ausfertigungen in Original und
ds. mit Fotokopien

2 f. h.
1 f. b.
2 f. a.

Da H. liegt unerschaffen offener HIL
2 cheppen mit ~~den~~ ^{Besteuerungs} ~~Besteuerungs~~ ^{Besteuerungs} aus
2 G 424/50 und 31/51 ge. sp. für HRS
Hau vor. Die cheppe mit den Original-
ausfertigungen ist für das Gericht
bestimmt.

Da schon diese Stücke des Vorbringens
des Beilegens verifizieren, sieht die H.
von der Vorlage weiterer Stücke aus
diesem Vorhaben ab, weil die Schrift
schon sehr verblühen und die Stücke
schlecht zu fotografieren wären. Abgeben
davon wäre dies teuer und im Prinzip
ohne Nutzen.

- 2 -

Befügt mit ebenfalls auch eine
Abschrift aus RKV 190/49, über
Entscheidung der Obersten Rück-
stellungenkommission vom 14. Mai
1949, RKV 190/49

27. 6. 86

M